

Weihnachtsmarkt unter der Regie der Stadtverwaltung und der Markthändler

Mittelstandsverein will Akzente für die Stadt setzen

Am 08. Juli trafen sich der Vorsitzende des Mittelstandsvereines, Herr Woick, der Marktsprecher Herr Schulze, die Marktleiterin der Stadt-



Die Sonne geht auf. GoBa-Bau kommt.
Beratung-Verkauf-Montage

Fenster, Türen, Wintergärten, Rolläden,
wärmedämmende Verklammerung
Lindenstr. 45, 15517 Fürstenwalde
Tel./Fax: 553 187

verwaltung Frau Hannack und Frau Obeth, verantwortlich für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit zu einer ersten Zusammenkunft in Sachen Vorbereitung des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

Die Markthändler wollen in diesem Jahr dafür sorgen, daß auf dem Weihnachtsmarkt nur weihnachtstypische Waren, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln, auch ein Kinderkarussell und der Weihnachtsmann

präsent sind, nicht nur "Klamotten an gros". Jeder Stand erhält die Verpflichtung, in weihnachtlichem Schmuck zu erstrahlen.

Wer sich daran nicht hält, wird keinen Standplatz auf dem Marktplatz bekommen. Auch für Schüler, die gern etwas verkaufen wollen (Selbstgebasteltes, Poster etc.) könnte ein Stand eingerichtet werden. Die Schüler sollten dann allerdings jeden Tag wechseln.

"Der Mittelstandsverein, so Herr Woick, möchte dem Anspruch Beeskows als zukünftige Kreisstadt gerecht werden und die Straßenzüge von heidi Henkel bis Autohaus Kuhnt mit Lichterketten schmücken."

Die Vorstellungen über die Gestaltung des Weihnachtsmarktes sowie der angrenzenden Straßen stimmen bei Markthändlern und dem Mittelstandsverein überein.

Ein Anfang ist also gemacht, jetzt kommt es darauf an, die guten Ideen in die Tat umzusetzen.